

Heiligabend eskaliert: Mann legt in Balingen Wohnhaus in Flammen!

Ein 35-Jähriger entzündete an Heiligabend mehrere Feuer in einem Wohnhaus in Balingen nach einem Streit, sitzt in U-Haft.



Balingen, Deutschland - Am Heiligen Abend, dem 24. Dezember, kam es zu einem dramatischen Vorfall in einem Wohnhaus in Balingen (Zollernalbkreis), als ein 35-jähriger Mann mehrere Brände in seinem Eigenheim entfachte. Der Streit mit seiner 36-jährigen Lebensgefährtin schien der Auslöser für die Brandstiftung zu sein. Laut den Berichten von **SWR** und **Schwäbischer Zeitung** wurde der Alarm bei der Feuerwehr um kurz nach 12:30 Uhr ausgelöst, als in der Etzelbachstraße ein Feuer ausbrach.

Die Feuerwehr war mit etwa 60 Einsatzkräften vor Ort, um die Flammen zu löschen, wobei das Dach des Hauses teils eingerissen werden musste, um an alle Brandherde zu gelangen.

Glücklicherweise befanden sich während des Brandes noch Personen im Gebäude, aber niemand wurde verletzt. Der Sachschaden beläuft sich auf etwa 80.000 Euro. Nach dem Vorfall verließ der mutmaßliche Brandstifter das Gebäude, konnte aber nach kurzer Fahndung von der Polizei festgenommen werden. Am ersten Weihnachtstag übernahm die Kriminalpolizei Balingen die Ermittlungen.

Untersuchungshaft für Verdächtigen

In der Folge wurde auf Antrag der Staatsanwaltschaft Hechingen ein Haftbefehl erlassen. Der Mann wurde am Mittwoch in Untersuchungshaft genommen. Die genauen Hintergründe der Auseinandersetzung zwischen ihm und seiner Partnerin werden zurzeit von den Behörden geprüft, jedoch aus Gründen des Persönlichkeitsschutzes nicht öffentlich gemacht. Trotz der dramatischen Situation, die sich an einem Feiertag entfaltete, sind die genauen Umstände, unter denen der Streit eskalierte, noch unklar.

Details	
Vorfall	Brandstiftung
Ursache	Streit
Ort	Balingen, Deutschland
Festnahmen	1
Schaden in €	80000
Quellen	• nag-news.de • www.swr.de • www.schwaebische.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at